



Hike

PASSION

TREKKING DURCH DEN NATURPARK DIEMTIGTAL

Vom Niesen über die Diemtigter Alpen und Grate

Trekking für ausdauernde Wanderer mit
Übernachtungen in Hütten und Gasthäusern

Schwierigkeitsgrad: T2 – Bergwandern

Dauer: 6 Tage

Teilnehmer: min. 6, max. 8 Personen

Daten: Mitte Juni – Mitte Oktober,
auf Anfrage

Preis: CHF 1350.00

Inbegriffene Leistungen:

- Bergfahrt mit Niesenbahn, Basis Halbtax
- 5 Übernachtungen in Hütten und Gasthäusern, mehrheitlich Mehrbettzimmer
- Halbpension Tag 1–4, Frühstück Tag 5+6
- Flyermiete inkl. Reserveakku Tag 3
- Organisation, Führung und Betreuung durch eidg. dipl. Wanderleiterin

Nicht inbegriffen:

- Anreise zum Treffpunkt Mülenern und ab Oey Diemtigen
- Zuschlag Niesenbahn ohne Halbtaxabo
- Parkplatz Niesenbahn Areal
- Anreise am Vortag mit Übernachtung und Halbpension Niesen Kulm, + ca. CHF 210.00/P, Basis Doppelzimmer (Verfügbarkeit vorbehalten)
- Verpflegung aus dem Rucksack für unterwegs
- Getränke und persönliche Auslagen

- Zuschlag Doppel/Einzelzimmer, wo vorhanden
- Miete Hüttenschlafsack, wo vorhanden
- Versicherung

Tagesablauf:

(Programmänderungen bleiben in jedem Fall vorbehalten)

1. Tag: Niesen Bergstation – Gsässweid

↔ 11km

↗ 350m

↘ 1350m

↔ 5h

Ein Start auf über 2300m ist nicht zu verachten und wenn das Wetter mitspielt, das Panorama in alle vier Himmelsrichtungen auch nicht! Die über 100-jährige Niesenbahn bringt uns in nur 30 Minuten an den Ausgangspunkt des 6-tägigen Trekkings. Durch Kuh-, Büffel- und Schafweiden nähern wir uns der Diemtiger Gemeinde- und zugleich Naturpark-Grenze. Die Etappe entlang der Flanken von Niesen, Fromberghorn und Drunengalm erschliesst immer wieder neue und überraschende Ausblicke. Lass dich überraschen!



Hike

PASSION

2. Tag: Gsässweid – Schwarzenberg

↔ 14km ↗ 1120m
↘ 980m ↔ 6.30h

Gestärkt von einem wärschaften Frühstück nehmen wir den Aufstieg durch zum Teil wegloses Gelände Richtung Meienfallsee in Angriff. Idyllisch liegt er zu Füssen des Hohniesen und lädt uns zur Mittagsrast ein. Der anschliessende Abstieg bringt uns hinunter bis ans Wasser des Chirel. Jener Bach, der im Jahre 2005 verheerend viel Wasser talauswärts brachte und zum Jahrhundert Hochwasser in Oey führte. Nun trennt uns nur noch ein stündiger Aufstieg vom Etappenziel Schwarzenberg.

3. Tag Schwarzenberg – Fromatt

↔ 8km ↗ 430m
↘ 490m ↔ 3.30h

Das Juwel Seebergsee erwartet uns! Endlich mal selber Flyer (Elektrovelo) ausprobieren! Wir «fliegen» auf 2 Rädern von Schwarzenberg via Meniggrund bis nach Gestelen. Mit etwas Glück findet heute auch noch einer der traditionellen Viehmärkte im Tal statt, dem wir natürlich einen Besuch abstatten. Echter kann Brauchtum nicht sein! Unser letztes Teilstück legen wir zu Fuss zurück.

4. Tag: Fromatt – Menigwald

↔ 12km ↗ 940m
↘ 1140m ↔ 6h

Fast wie in den Dolomiten mutet die Passage vorbei an Spillgerte über die knapp 2000m hohe Scheidegg an! Die Kalkwände sind beeindruckend und auch die reichhaltige Flora wird von eben diesem Gestein liebenden Pflanzen dominiert. Wir streifen kurz die Zivilisation auf der Grimmialp und lassen uns vom mystischen Blauseeli verzaubern. Nach Schweiss treibendem Überwinden einer weiteren Kalkbarriere, wie sie typischerweise auch im Jura vorkommen, sind wir am heutigen Ziel.

5. Tag: Menigwald – Bergli

↔ 16km ↗ 930m
↘ 1530m ↔ 8h

Heute ist Ausdauer gefragt! Schon beim Aufstehen erspähn wir vis-à-vis die heutigen Gipfelziele, Turnen 2079m und Pfaffen 1956m. Über Rinderalp – bekannt aus der SFDok Sendung – steigen wir zum Aegelsee nach Bergli ab. Müde und zufrieden geniessen wir unseren letzten gemeinsamen Abend und gönnen uns ein feines à la carte Znacht bei Sonnenuntergang.



Hike

PASSION

6. Tag: Bergli – Oey/Diemtigen

↔ 7km ↗ 200m
↘ 510m ↔ 3h

Gekäst wird in der Regel jeden 2. Tag auf dem nahen Biobetrieb. Mit etwas Glück also schauen wir auch hier der Käserin über die Schultern. Die Produktpalette des Hofladens ist vielfältig und verführerisch. Auf dem Rückweg nach Oey besuchen wir gemeinsam das schmucke Dorf Diemtigen. Die Jahrhunderte alten Häuser sind Zeitzeugen sondergleichen und erzählen manche Geschichte. Die aller letzte Etappe zu Fuss planen wir so, dass wir um 16.05h den Bahnanschluss in Oey erreichen.